



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

cand. stud. Jens Wetzl
(PERSÖNLICH)

WS11/12: Auswertung für Tafelübungen zu Algorithmen und Datenstrukturen

Sehr geehrter Herr cand. stud. Wetzl,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2011/12 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Tafelübungen zu Algorithmen und Datenstrukturen -

Es wurde hierbei der Fragebogen - u_w11 - verwendet, es wurden 9 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Kapitel-Indikatoren, deren Noten danach folgen.

Der Kapitel-Indikator für "Globalfragen für alle LV-Typen" ist trotz der Prozentangaben bei den Einzelfragen momentan noch ungewichtet, eine E-Mail mit dem daraus berechneten Lehrqualitätsindex (LQI) wird noch nachgeliefert.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.
Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Auf der letzten Seite befindet sich eine Profillinie im Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://eva.uni-erlangen.de> (--> Technische Fakultät --> Ergebnisse --> WS 2011/12) möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an eva@techfak.uni-erlangen.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Wensing (Studiendekan, michael.wensing@ltt.uni-erlangen.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, eva@techfak.uni-erlangen.de)



cand. stud. Jens Wetzi

WS 11/12, Tafelübungen zu Algorithmen und Datenstrukturen (11w-TUEB-AuD)
Erfasste Fragebögen (u_w11) = 9

Globalwerte

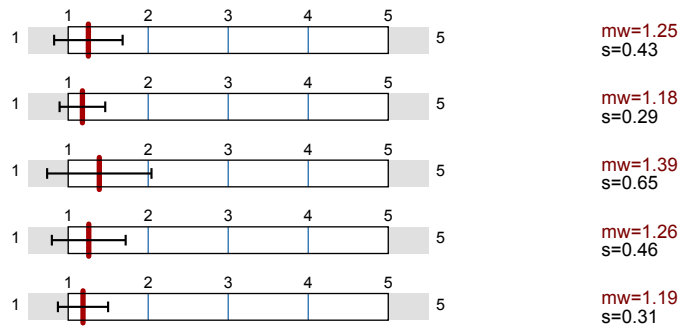
Globalindikator

Kapitel-Indikator - Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (ohne Gewichtung)

Kapitel-Indikator - Übung im Allgemeinen

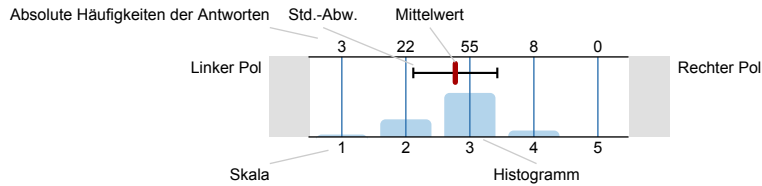
Kapitel-Indikator - Didaktische Aufbereitung

Kapitel-Indikator - Präsentation des Übungsleiters



Legende

Frage



n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Klick on british flag to get the english survey
Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen !

Allgemeines zur Person

^{2_A)} Ich studiere folgenden Studiengang:

INF - Informatik n=9

^{2_B)} Ich mache folgenden Abschluss:

Dipl. - Diplom n=9
 B.Sc. - Bachelor of Science
 M.Sc. - Master of Science
 Staatsexamen
 Dr.-Ing. - Promotion
 PhD - Doctor of Philosophy
 Dipl.-Ing. mit Zusatzzertifikat
 M.Sc.(hons) - Master of Science with Honours
 Zwei-Fach-Bachelor of Arts
 Sonstiges

2_C) Ich bin im folgenden Fachsemester:

1. Fachsemester	<input type="text" value="9"/>	n=9
2. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	
3. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	
4. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	
5. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	
6. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	
7. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	
8. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	
9. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	
10. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	
> 10. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	

2_D) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum

Diplom/Lehramt, Grundstudium	<input type="text" value="0"/>	n=9
Diplom/Lehramt, Hauptstudium, Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	
Diplom/Lehramt, Hauptstudium, keine Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	
Bachelorstudium, GOP	<input type="text" value="9"/>	
Bachelorstudium, Pflicht-LV, keine GOP	<input type="text" value="0"/>	
Bachelorstudium, keine Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	
Masterstudium, Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	
Masterstudium, keine Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	
Sonstiges	<input type="text" value="0"/>	

Mein eigener Aufwand

3_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Übungsstunde (45 Min.):

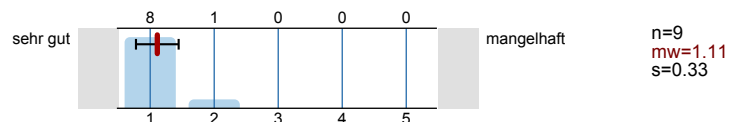
0 Stunden	<input type="text" value="0"/>	n=9
0,5 Stunden	<input type="text" value="0"/>	
1 Stunde	<input type="text" value="3"/>	
1,5 Stunden	<input type="text" value="1"/>	
2 Stunden	<input type="text" value="0"/>	
3 Stunden	<input type="text" value="2"/>	
> 3 Stunden	<input type="text" value="3"/>	

3_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Übung.

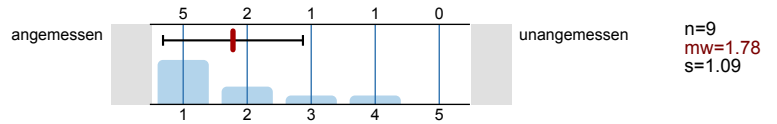
weniger als 50%	<input type="text" value="0"/>	n=9
50 - 70%	<input type="text" value="0"/>	
70 - 90%	<input type="text" value="1"/>	
mehr als 90%	<input type="text" value="8"/>	

Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

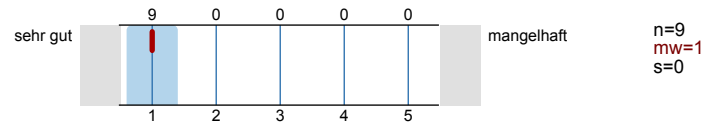
4_A) Bitte benoten Sie die Übung insgesamt (50%):



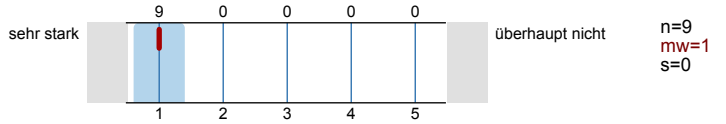
4.B) Der notwendige Arbeitsaufwand für diese Übung ist (12,5%):



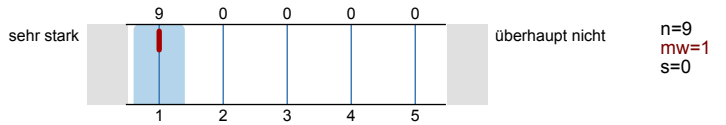
4.C) Wie ist die Übung strukturiert (12,5%)?



4.D) Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung (12,5%).

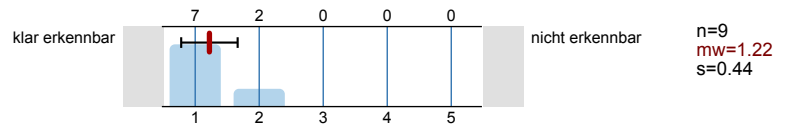


4.E) Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein (12,5%).

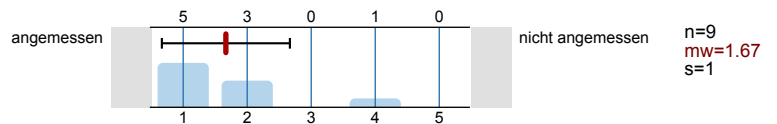


Übung im Allgemeinen

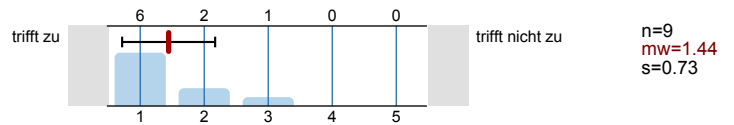
5.A) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



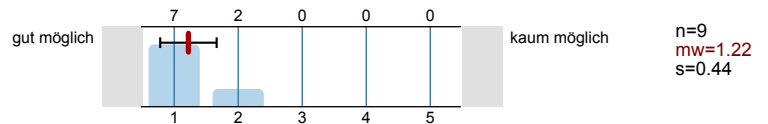
5.B) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:



5.C) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.

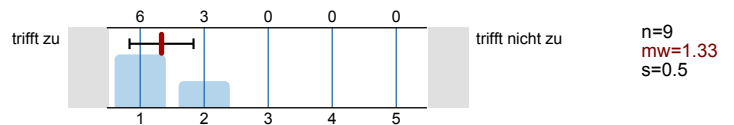


5.D) An Hand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:

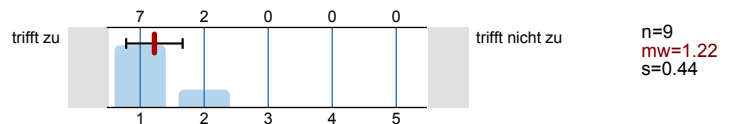


Didaktische Aufbereitung

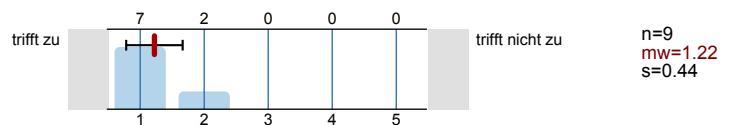
6.A) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



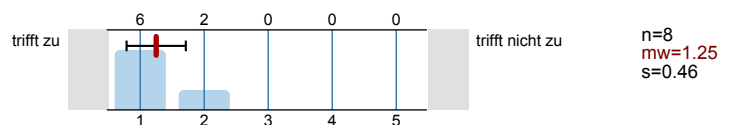
6.B) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.



6.C) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.

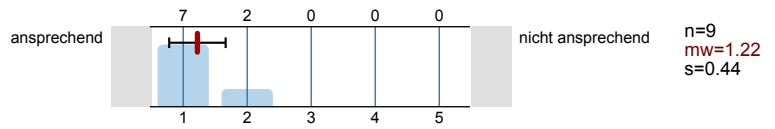


6.D) Der Bezug zur Vorlesung und den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

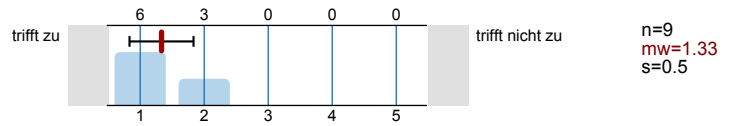


Präsentation des Übungsleiters

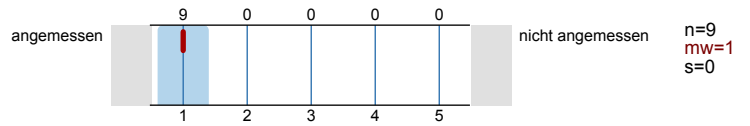
7.A) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:



7.B) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.



7.C) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



Weitere Kommentare

8.A) An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- -Live Programmierung und Online Stellen der Präsentationsfolien
- Alleine durch die Vorlesungsfolien und Vorlesungen, ist mir zu meist einiges noch unklar. Jedoch bereinigt jeder Besuch der Tafeluebung von Jens Wetzl mein Unwissen, da diese immer sehr anschaulich und mit vielen Beispielen sind. Er geht auch immer auf die Fragen ein und kann einem immer weiterhelfen. Ich koennte mir keinen besseren Tutor vorstellen!
- Die Freundlichkeit des Tutors
- alles ist klar strukturiert, schnelle Korrektur der Blätter, Live-Programmieren
- dass unser Tutor auf die fragen eingeht und dass er sie auch gründlich mit uns bespricht; das Liveprogrammieren ist auch sehr lobenswert :D

8.B) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

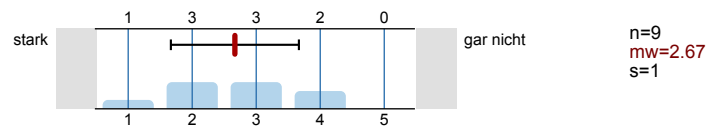
- Mehr Beispiele!
- alles ist im großen und ganzem sehr gut;

8.C) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

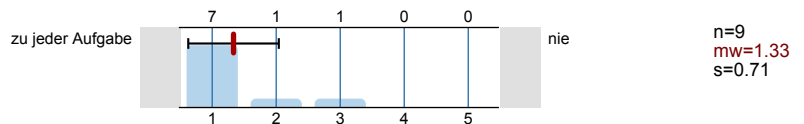
- Hat immer wieder Spaß gemacht, auch wenn sie so früh am Morgen war ;-)
- sehr gute Tafelübung. Hat mir persönlich immer geholfen den Stoff der Vorlesung zu verstehen

Optionale Zusatzfragen des Übungsleiters

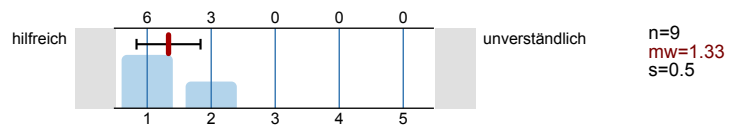
9.A) Ich habe mich mit den auf der AuD-Homepage bereit gestellten Musterlösungen ... auseinander gesetzt.



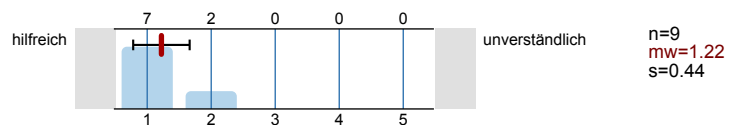
9.B) Ich habe mir die Korrektur-Kommentare ... durchgelesen.



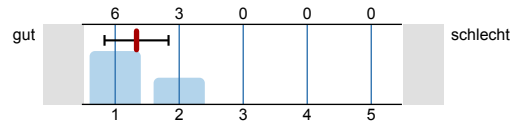
9.C) Die Korrektur-Kommentare im EST zu den Programmieraufgaben waren:



9.D) Die Korrektur der Theorieaufgaben in den PDF-Dateien war:



^{9_E)} Das Vorstellen des neuen Stoffes hat mich auf das jeweils aktuelle Übungsblatt ... vorbereitet.



n=9
mw=1.33
s=0.5

Profillinie

<p>Teilbereich:</p> <p>Name der/des Lehrenden:</p> <p>Titel der Lehrveranstaltung: (Name der Umfrage)</p>	<p>Technische Fakultät (TF)</p> <p>cand. stud. Jens Wetzel</p> <p>Tafelübungen zu Algorithmen und Datenstrukturen (11w-TUEB-AuD)</p>
<p>Vergleichslinie:</p>	<p>Mittelwert aller Übungs-Fragebögen im WS 11/12</p>

Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

<p>4.A) Bitte benoten Sie die Übung insgesamt (50%):</p>		<p>mangelhaft</p> <p>mw=1.11 n=9 mw=1.89 n=3558</p>
<p>4.B) Der notwendige Arbeitsaufwand für diese Übung ist (12,5%):</p>		<p>unangemessen</p> <p>mw=1.78 n=9 mw=2.09 n=3558</p>
<p>4.C) Wie ist die Übung strukturiert (12,5%)?</p>		<p>mangelhaft</p> <p>mw=1 n=9 mw=1.92 n=3558</p>
<p>4.D) Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung (12,5%).</p>		<p>überhaupt nicht</p> <p>mw=1 n=9 mw=1.7 n=3558</p>
<p>4.E) Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein (12,5%).</p>		<p>überhaupt nicht</p> <p>mw=1 n=9 mw=1.54 n=3558</p>

Übung im Allgemeinen

<p>5.A) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:</p>		<p>nicht erkennbar</p> <p>mw=1.22 n=9 mw=1.86 n=3523</p>
<p>5.B) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:</p>		<p>nicht angemessen</p> <p>mw=1.67 n=9 mw=2.2 n=3534</p>
<p>5.C) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.</p>		<p>trifft nicht zu</p> <p>mw=1.44 n=9 mw=1.99 n=3518</p>
<p>5.D) An Hand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:</p>		<p>kaum möglich</p> <p>mw=1.22 n=9 mw=1.91 n=3508</p>

Didaktische Aufbereitung

<p>6.A) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.</p>		<p>trifft nicht zu</p> <p>mw=1.33 n=9 mw=2.1 n=3528</p>
<p>6.B) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.</p>		<p>trifft nicht zu</p> <p>mw=1.22 n=9 mw=2.06 n=3515</p>
<p>6.C) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.</p>		<p>trifft nicht zu</p> <p>mw=1.22 n=9 mw=1.85 n=3516</p>
<p>6.D) Der Bezug zur Vorlesung und den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.</p>		<p>trifft nicht zu</p> <p>mw=1.25 n=8 mw=1.88 n=3500</p>

Präsentation des Übungsleiters

<p>7.A) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:</p>		<p>nicht ansprechend</p> <p>mw=1.22 n=9 mw=1.9 n=3524</p>
<p>7.B) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.</p>		<p>trifft nicht zu</p> <p>mw=1.33 n=9 mw=2.34 n=3519</p>
<p>7.C) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:</p>		<p>nicht angemessen</p> <p>mw=1 n=9 mw=1.79 n=3511</p>

Optionale Zusatzfragen des Übungsleiters

- 9_A) Ich habe mich mit den auf der AuD-Homepage bereit gestellten Musterlösungen ... auseinander gesetzt.
- 9_B) Ich habe mir die Korrektur-Kommentare ... durchgelesen.
- 9_C) Die Korrektur-Kommentare im EST zu den Programmieraufgaben waren:
- 9_D) Die Korrektur der Theorieaufgaben in den PDF-Dateien war:
- 9_E) Das Vorstellen des neuen Stoffes hat mich auf das jeweils aktuelle Übungsblatt ... vorbereitet.

